

# ...gemeinsam

Mitteilungen der mAX Wohnungsgenossenschaft e.G. • Ausgabe 126 (September 2026)



Wir hoffen, Sie hatten alle eine erlebnisreiche wie erholsame Urlaubs- und Ferienzeit. Wir werden in dieser Ausgabe von unserer Mitgliederversammlung und dem Sommerfest berichten. Wir freuen uns sehr, dass wieder viele Bewohner unserer Genossenschaft das Sommerfest ehrenamtlich unterstützt haben. Ein dickes Dankeschön geht auch an unsere Kuchenspender.

Außerdem erhalten Sie einige Ausblicke zu dem, was noch bis zum Jahresende bei mAX geplant ist. Und bei manchen Veranstaltungen wird der Sommer noch etwas nachhallen, so wie bei der Preisvergabe zum Balkonwettbewerb.

Kommen Sie gut vom Sommer in den Herbst!

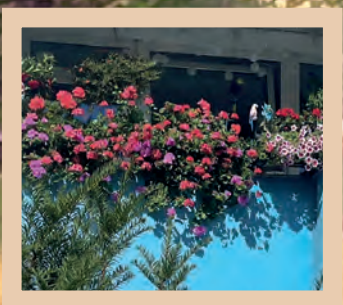
Ihre mAX



Infoveranstaltung



Mieter seit 55 Jahren



Balkonwettbewerb

Herrlicher Sommer, goldener Herbst!

## 18. Juni mAX Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung der mAX Wohnungsgenossenschaft für das Jahr 2026 fand am 18. Juni in der Mensa der Bettina-von-Arnim-Oberschule statt. Der Saal war gut gefüllt – es waren 85 Mitglieder anwesend.

Herr Ludwig als Aufsichtsratsvorsitzender übernahm die Leitung der Versammlung und fuhr entsprechend der Tagesordnung fort.

Für den Bericht des Vorstandes erläuterte Herr Lubinsky im Rahmen einer Präsentation die Zahlen und Grafiken zur Entwicklung der Genossenschaft im Geschäftsjahr 2025.

Die Wohnungen der mAX sind weiterhin stark nachgefragt, Bewerber müssen mit langen Wartezeiten rechnen. Er erläutert, dass ein kurzzeitiger Leerstand in der Statistik stets auf die Herrichtung der Wohnungen zurückzuführen ist. Die Eigenkapitalquote wächst stetig und betrug am Ende des Jahres 2025 gut 37 %. Die Liquiditätsentwicklung verläuft ebenfalls weiterhin positiv. Hervorgehoben wurde, dass im Rahmen einer Umfinanzierung im Jahr 2023 die Darlehensbelastung für die mAX für 10 Jahre bei unter 1% liegt und daher auch in 2025 der gute Kapitaldienst zum Tragen kam. Die Investitions- und Instandhaltungskosten sind im Berichtszeitraum leicht gesunken.

Auch in diesem Jahr erläuterte Herr Lubinsky die besondere steuerliche Situation der Genossenschaft, die es der mAX nicht erlaubt, das sogenannte Mitgliedergeschäft über einen Anteil von 90 % am Gesamtgeschäft der Genossenschaft hinauswachsen zu lassen. Daher erfolgt

seit Mitte 2019 eine Vermietung hauptsächlich an Nichtmitglieder. Infolgedessen hat sich die Anzahl der Mitglieder zum Jahresende weiter verringert. Auch 2025 wurden die Bemühungen der mAX fortgesetzt, eine optionale Beibehaltung der Steuerpflicht zu erwirken. Das Thema wurde inzwischen mehrfach an die Bundespolitik adressiert. Da zu Jahresbeginn die Mitgliederquote unter 75 % lag, wird aktuell wieder an Mitgliedervermietung. Allerdings unterliegt diese Entwicklung der genauen Beobachtung durch die Genossenschaft.

Wiederum waren die Entwicklungen bei den Betriebskosten ein wichtiges Thema: Nach einer Reduzierung der Verbräuche bei Wärme in den Vorjahren gab es in 2025 erstmals wieder einen leichten Anstieg. Die Kosten für die Wärmelieferung sind in den letzten Jahren drastisch gestiegen – der Einmaleffekt aus der verminderten Umsatzsteuer fiel ab 2025 weg. Die Kosten für den Hausstrom waren von staatlichen Einflüssen und Turbulenzen am Energiemarkt geprägt. Insgesamt konnte im Jahr 2025 eine Reduzierung der Betriebskosten erreicht werden. Zum einen fielen die Kosten für Kabelfernsehen weg, da aufgrund gesetzlicher Regelungen nunmehr die vertragliche Abrechnung auf die Seite der Mieter übergegangen ist. Zum anderen erfolgte eine Einsparung infolge der Neubewertung der Grundsteuer. Die Genossenschaft prüft permanent Einsparmöglichkeiten und Kostenreduzierungen. Dazu gibt es derzeit zwei Zukunftsthemen: 1. Die Digitalisierung der Anlagentechnik zur intelligenten Heizungssteuerung 2. Der

Betrieb von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der mAX – derzeit befindet sich das Projekt in der Dachprüfung.

In der Diskussion gab es auch einige Themen, welche für die Zukunft weiter beachtet werden müssen, jedoch aufgrund ihrer Komplexität nicht zu einfachen Lösungen führen werden. Das betrifft zum einen das Thema Grünflächenpflege und Flächengestaltung, und zum anderen das Thema Schranken an den Zuwegungen und Zufahrtsberechtigungen.

Im weiteren Verlauf der Versammlung standen die Beschlüsse zu den Berichten und die Entlastungen der Gremien an, welche mit großer Mehrheit angenommen wurden. Es erfolgte die Neuwahl von drei Aufsichtsratsmitgliedern.

Abschließend dankten Vorstand und Aufsichtsrat allen Mitgliedern und Bewohnern der mAX Wohnungsgenossenschaft eG für ihr Engagement.



## 4. Juli mAX Sommerfest

Um 10 Uhr trafen die ersten Helfer ein, um mit dem Aufbau von Zelten, Tanzfläche, Tischen, Bänken und Spielgeräten zu beginnen. Auf den Tischen wurden die köstlichen Angebote vorbereitet – und dank der Kuchenspenden füllte sich die lange Kuchentafel mit vielen leckeren Süßspeisen. Die Firma Görs versorgte uns wieder mit Spanferkeln. Um 14:00 Uhr ging es offiziell los. Vertreter von Vorstand und Siedlungsausschuss wünschten den Gästen, die sich rasch auf der Wiese am mAX-Haus einfanden, einen netten, entspannten und genussreichen Nachmittag.

Der Bierwagen und die Slush-Eismaschinen lieferten leckere Erfrischungen für Groß und Klein. Auch der Knabberspass aus der Popcorn-Maschine fehlte selbstverständlich nicht.

Für die Kinder waren Hüpfburg, Basketballwurf und Nagelbalken aufgebaut, aber auch viele kleine Spiele. Und dann tauchte auch Spiderman auf, der gemeinsam mit den Kindern

viel Spaß beim Turnen und Toben hatte. Zwischenzeitlich übernahm ein Zauberer die Regie bei den Kindern. Die staunten dann sehr über die Tricks und durften auch dabei mitwirken.

Der Höhepunkt aber war wie jedes Jahr die Verlosung der Tombolapreise. Mit Spannung wurde jede Preisverlosung verfolgt und entsprechend groß war die Freude bei den Gewinnern.

Obwohl das Wetter gegen Ende nicht mehr ganz so trocken war, gab es mit unserer Band gute Laune bis zum gemütlichen Ausklang. Es war wieder ein rundum gelungenes, fröhliches, spannendes und kurzweiliges Fest.

Wir danken unserem Dienstleister, der Firma Ideal Project Berlin GmbH, und unserem langjährigen Geschäftspartner, der Firma Philipp GmbH, für ihre Unterstützung.

Aber auch in diesem Jahr gilt: Ohne die freiwilligen Helfer der Genossenschaft wäre so ein Sommerfest nicht möglich. Daher gebührt allen Helfern unser Dank! Uns ist jede Unterstüt-

zung wichtig, ob morgens beim Aufbau, dann nachmittags bei der Betreuung an einem der Stände oder abends beim Abbau. Dennoch wollen wir auch einmal die besonderen Orte des Einsatzes hervorheben: Die Damen von der Grillausgabe und die Herren am Grill, das Trio am Kuchenstand, die Männer auf dem Bierwagen, die Versorgung für Popcorn und Slush-Eis und das fleißige Bienchen in der Küche sowie die beiden Markenverkäufer, und nicht zuletzt die Betreuer für die Spieleangebote ob Hüpfburg, Nagelbalken, Korbwerfen oder Kinderschminken und Armbänder basteln. Viele Helfer sind „Wiederholungstäter“ und wer einmal dabei war weiß, in der Genossenschaft macht gemeinsam tätig sein eben auch Spaß. Neue Gesichter sind immer stets willkommen.

*Wir sehen uns wieder beim mAX Sommerfest 2027!*



## Vorsorge & Patientenverfügung

# Infoveranstaltung der Malteser sehr erfolgreich

Wir hatten Herrn Galbrecht von den Maltesern gebeten, für unsere Bewohner je eine Infoveranstaltung zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht durchzuführen. Er tat das gern und vor allem mit viel Engagement und Fachwissen. Dafür möchten wir ihm herzlich danken. Wir wählten zwei Veranstaltungstage, da die Themen sehr komplex waren und so beim zweiten Termin es auch Raum für offene Fragen gab. Das Interesse war für beide Termine sehr groß – das Foyer im mAX-Haus war voll belegt. An beiden Tagen hatten die Beteiligten die Möglichkeit, Schritt für

Schritt nach den Erläuterungen von Herrn Galbrecht die Formulare auszufüllen bzw. Notizen dazu vorzunehmen. Herr Galbrecht erläuterte auch, was welche Aussage im teils vorgegebenen Formular bedeutet. Auch für nachfolgende individuelle Beratungen war Herr Galbrecht offen. Die Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung betreffen nicht nur ältere Menschen – das war eine der wichtigen Botschaften von ihm. Jeder sollte sich, auch in jüngeren Jahren, um den Abschluss solcher Dokumente bemühen, welche dann im Laufe der Zeit auch immer wieder aktualisiert werden sollten.



Im mAX-Haus sind Infomaterialien einschließlich der Formulare zu beiden Themen ausliegend und können bei Interesse mitgenommen werden.

**Am 17. September 2026 folgt eine dritte Veranstaltung zum Thema: Erste Hilfe. Siehe auch letzte Seite.**



Treue auf Lebenszeit

# Seit 55 Jahre wohnen bei der mAX

Die Bewohner, die seit 55 Jahren in einer Wohnung im heutigen Bestand der mAX zu wohnen und damit zu den ersten Mietern der ehemaligen Wohnhausgruppe 921 im Märkischen Viertel zu gehören, sind stolz darauf. Die Gebäude der mAX wurden 1971 im Rahmen der großangelegten Bebauung des Märkischen Viertels errichtet. Damals war noch die GESOBAU AG Eigentümerin und Vermieterin, welche auch heute noch im Viertel die meisten Wohngebäude verantwortet. Im Zuge der Überwindung des Sanierungsstaus bei kommunalen Wohnungsunternehmen in den 90er Jahren kam es 1998 zum Verkauf der Wohnhausgruppe 921 an die neu gegründete mAX Wohnungsgenossenschaft eG. Da gab es zunächst einige Skepsis, auch bei den Erstbe-

wohnern. Seitdem sind 28 Jahre vergangen und die mAX hat sich durch eine verlässliche und sozial engagierte Vermietungspolitik einen guten Namen gemacht. Die Bewohner, ob lange wohnend oder erst seit wenigen Monaten, wohnen gern hier. Wenn das alles nicht gute Gründe sind, ein bisschen zu feiern. So dachten einige der Erstbewohner aus dem Haus 52 B und stellten im Juli im Haus ein kleines Fest auf die Beine. Im breiten Hauseingang wurde ein buntes Buffet aufgebaut – jeder brachte etwas mit. Die Alten feierten mit den Jungen. So ergaben sich wundervolle Gelegenheiten, die Nachbarn ein bisschen näher kennenzulernen oder einen fröhlichen Plausch abzuhalten. Es ist schön, dass es bei mAX solche

nachbarschaftlich Initiativen gibt. Es finden sich immer wieder Nachbarn zusammen oder helfen sich bei Alltagsdingen.

**Herzlichen Dank an alle unsere Erstmietern für Ihre langjährige Treue. Wir wünschen Ihnen noch viele weitere gute und zufriedene Jahre in unserer Genossenschaft und vor allem viel Gesundheit!**



55 Jahre – eine Lebenszeit, da gibt es viel zu erzählen

Die Polizei warnt erneut:

# Achtung Trickbetrüger!

Die Zentralstelle für Prävention der Polizei Berlin warnt im Rahmen ihrer Arbeit für Seniorensicherheit ausdrücklich vor Trickbetrügern an den Wohnungstüren. Es kommt immer wieder zu Diebstählen und Betrügereien durch Kriminelle, v. a. bei älteren Menschen. Wir wollen die wichtigsten Hinweise der Polizei gern an unsere Bewohner weitergeben.

## Was Sie tun können:

1. Hauseingangstür geschlossen halten
2. Fremde im Haus ansprechen, ob man ihnen helfen könne
3. Wohnungseingangstür stets abschließen, auch bei kurzzeitigem Verlassen der Wohnung
4. Keine fremde Person unangekündigt in Ihre Wohnung lassen

5. Schauen Sie durch den Spion und legen Sie die Kette oder den Sperrbügel vor
6. Tauschen Sie mit Nachbarn Telefonnummern aus
7. Achten Sie darauf, ob fremde Personen ältere Nachbarn aufsuchen, fragen Sie was sie dort wollen
8. Informieren Sie die Polizei sofort, wenn Sie verdächtige Geräusche wie Knacken, Krachen und Splittern wahrnehmen
9. Versuchen Sie niemals einen Einbrecher festzuhalten!

**Polizeinotruf: 110**

## Vorsicht! Unbekannte geben sich als Handwerker aus!

Wenn die mAX Handwerker schickt, weil Leitungen oder Anschlüsse kontrolliert werden müssen, dann ist Ihnen das durch persönliche Schreiben von der mAX bekanntgegeben worden. **Im Zweifelsfall** rufen Sie ihren Hausmeister, im Büro oder Ihren Nachbarn an und lassen diese Personen nicht in Ihre Wohnung. Es ist weniger schlimm mit echten Handwerkern einen neuen Termin zu vereinbaren als Opfer eines Überfalls zu werden.

**Weitere Infos zu diesem Thema bietet die Polizei Berlin:**

Beratungsstelle Einbruchschutz  
Platz der Luftbrücke 5, Berlin  
Telefon: 4664 97 9999  
einbruchschutz@polizei.berlin.de

[www.berlin.de/polizei/aufgaben/praevention/diebstahl-und-einbruch](http://www.berlin.de/polizei/aufgaben/praevention/diebstahl-und-einbruch)





## Geburtstags-Glückwünsche Mai bis August

**Mai** M. Lusch, C. Blank, H. Grabara, R. Williard, F. Bartel, M. Jähner, G. Meyer, C. Rohde, W. Fries, E. Boeker, J. Wanzke, B. Kolle, U. Renner, S. Zentner, R. Glocker, T. T. Ha Phan-Nguyen, M. Schröder, A. Maus, St. Kullolli, I. Clicqué, Ch. Guba, J. Kaschel, E. Walter, H. Krüger, F. Martens, E. Schlage, O. Fries, St. Helle, V. Prove, A. Fischbach, K. Schneider, M. Fiedler, A. Rulff, G. Schulze, G. Gliese, S. Neber, M. Küsener, G. Gliese, K. Ucar, A. Nickels, M. Kaczanowski, S. Siebenhaar, St. Steinhaut, E. Melde, M. Berger, N. Pätzold, I. Könnecke, D. Forster, M. Vogel, M. Vogt-Mankiewicz, G. Erdelbrock, H. Reimann, M. Zimmermann, B. Henke, M. Brochhaus, K.-D. Rochow, S. Herrmann

**Juni** C. Dogan, S. Gaubatz, R. Fechner, A. Maikowski, J. Schoß, F. Flinder, D. Lenz, D. Kotulla, T. Krocke, W. Lipke, M. Klünder, K. Dulling, A. Leßner, K.-H. Rütz, S. Gaida, B. Szymanski, M. Vönöky, E. Schmidt, F. Schikora, L. Kleim, R. Kuchenbecker, K. Lübcke, S. Ziegler, B. Efe, K. Martens, R. Linnicke, J. Clausen, G. Leßner, M. Szücz, Ch. Lehmann, H. Rafalzik, A. Kroll, I. Bork, D. Menze, W. Shadow, A. Simon, M. Hoffmann, J. Pausin, H. Jaenisch, E.-J. Kuke, H.-J. Strunz, E. Wild, M. Krugmann, K. Schlan-

ke, H. D. Nguyen, M. Fürstenberg, A. Menendez Prados, W.-D. Schoß, K.-H. Arlt, U. Giesler, H. Fechner, T. Hass, C. Fabian, St. Kupfermann, A. Mastrangelo, T. Elsing, P.-F. Lordan, Th. Savelsberg  
**Juli** K. Wassermann, H. Kwiatkowski, M. Kloß, H. Joswig, M. Reschke, Ch. Szobries-Luhm, H. Bihn, M. Paul, A. Paeke, H. Knauf, S. Kuhlmeier, M. Sommerfeldt, G. Pfeiffer, B. Kwiatkowska, A. Respondek, D. Fiedler, M. Seiber, D. Steuermann, S. Mastrangelo, A. Graße, S. Behrendt, E. Girt, Th. Engel, L. Le Corre, O. Mankiewicz, V. Stucker, W. Fries, U. Bartels, S. Thilo, H. Suckau, N. Antonczik, B. Remus, B. M. Demir, N. Tschchow, M. Kelm, M. Wagner, J. Bernau, E. Kubig, A. Voge, R. Küster, V. Mehlan, E. Bode, H. -D. Küster, R. Lordan, B. Kleiber, M. Mollner, D. Pfaff, Ch. Beuster, C. Wandrey, B. Breuer, N. Pfaff, A. Lucht, A. Schramm, E. Seiler, H. Rochow, H. Schindowski, H. Kuntze, H. Schultz, T. Moskalenko, U. Ludwig, H. Ullrich, V. Rujevic, R. Sommer, M. Cardinal, Ch. Hohensee, A. Giesler, R. Wende, K. Berger, E. Henschel, M. Ziegler

**August** N. Thielges, J. K. Röder, J. Natalis, E. Knaub, E. Ulrich, C.M. Demala, L. Kubig, Th. Seyfarth, H. Albrecht, Th. Sabkowiak, R. Pohle, K. Schaffert, B.

Thomann, M. Kramm, I. Staabe, V. Lietzmann, H. Wilcken, Th. Sommerfeldt, M. Winkler, H. - J. Mehlmann, H. -J. Miersch, L. Girt, R. Steinhaut, L. Schneider, M. Muth, C. Agusi, W. Venz, M. Schröder, J. Kutschke, D. Erdmannski, A. Schramm, G. Loth, P. Knorr, K. Klinke, K. Rapsch, K. Berger, G. Linke, M. E. Rieling, Amend, B. Glembocki, J. Hötzel, W. Brüder, M. Rapsch, M. Dürrhauer, M. Schröder, P. Böse, M. Kycia, K. Thoma-schewski, R. Frank, R. Schrage, H. Clicqué, I. Buhl, M. Gotschke, Ch. Simon, D. Ballewski, M. Graupner, G. Fester, S. Soyumsen, H. Knorr, H. Solisch, B. Behrendt, J. Kroboth, L. Karbe, G. Pflug, R. Simader

Wir wünschen allen Jubilaren persönliches Glück, Schaffenskraft und vor allem Gesundheit. Bei runden Geburtstagen, wenn Sie den 70., den 75., den 80., den 85., und den 90. Geburtstag begehen, kommen wir gern mit einem kleinen Präsent vorbei. Ab 90 besuchen wir Sie jedes Jahr, wenn Sie es möchten. Und wenn Sie mal nicht da sind, wir werden Sie nicht vergessen.



## Was ist denn da los auf unserer mAX-Wiese?

Das war kürzlich für einige Bewohner der Genossenschaft sehr aufregend als auf unserer Wiese zwischen dem Gebäude 48 E und den neuen Häusern der Gesobau ein Hubschrauber der Luftrettung landete. Sofort gab es wilde Spekulationen, ob denn die mAX diese Fläche nun der Luftrettung zur Verfügung stellt und somit regelmäßig mit Hubschrauberein-sätzen zu rechnen sei. Nein, es wird kein Landeplatz für Hubschrauber eingerichtet!



Leider hat die Wiese in den letzten Jahren zahlreiche Bäume verloren. Sie mussten gefällt werden, weil sie abgestorben und damit die Sicherheit der Passanten gefährdet hätten. Es soll im Wesentlichen Wiese bleiben, jedoch wird über eine geringe Nachpflanzung nachgedacht.

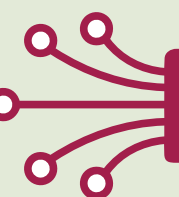
In diesem Zusammenhang kommen wir mal wieder zum Thema Hundehaltung.

Hin und wieder erhalten wir Hinweise, dass Hundehalter mit ihren Tieren über Spielplätze und Spielwiesen marschieren, teils unangeleint. Und noch schlimmer ist, wenn die Hinterlassenschaften der Vierbeiner nicht weggeräumt werden. Wir gehen davon aus, dass die meisten Hundehalter die Etiketten des richtigen Verhal-

tens mit Vierbeinern kennen, denn schließlich hat jeder, der eine Hund hat eine Genehmigung unterzeichnet, in welcher die Regeln stehen. Die Regeln sind keine Schikane, sondern dienen dem gemeinsamen Auskommen auf unserem Gelände. Menschen mit und ohne Hund wollen sich beim Spielen und Spazieren auf dem Hof wohlfühlen und nicht bedroht fühlen. Wir kommen miteinander nur gut aus, wenn wir Respekt für den anderen haben. Daher appellieren wir an alle Hundehalter. Bitte nehmen Sie ihren Hund auf dem Gelände der mAX an die Leine, lassen Sie ihr Tier nicht auf die Spielflächen (Spielwiese, Sandkasten, Klettergerüst), benutzen Sie die großen Wege und vor allem entfernen Sie die Hinterlassenschaften Ihrer Vierbeiner.

Was gibt es Neues

## Ausbau des Glasfasernetzes



In unserer letzten Ausgabe hatten wir Sie darüber informiert, dass der Ausbau des Glasfasernetzes im Bestand der mAX bald startet. Es ist begonnen worden, doch die Ausbauphase verharret derzeit noch im ersten Schritt. An unseren Gebäuden und in den Kellerbereichen sind die Sichtungen für die Zugangsarbeiten erfolgt.

Wann mit dem Fortgang weiterer Schritte zu rechnen ist, ist uns aktuell leider nicht bekannt. Daher haben Sie als Bewohner bisher auch noch keine konkrete Mieterinformation

erhalten. Vodafone bat uns noch einmal die zukünftig alternative schnelle Verbindung über das Glasfasernetz anzusprechen.

Es geht dabei nicht nur um eine leistungsfähige Internetversorgung, sondern auch um zukünftige Anforderungen wie Smart Home, Telemedizin und Cloud-Anwendungen oder steigende Bandbreitenbedarfe. Ab sofort sind bei Vodafone verschiedene Glasfasertarife bereits buchbar. Vodafone bietet schnelles Internet mit bis zu 1.000 Mbit/s im Download und mit bis zu 500 Mbit/s im Upload.

Stabile Verbindungen sind auch mit vielen Geräten gleichzeitig möglich. Bis bei unseren Bewohnern Glasfaser aktiviert ist, steht Ihnen bei Interesse schnelles Internet über das bereits bestehende Kabelnetz von Vodafone zur Verfügung.

Weitere Infos erhalten Sie direkt bei Vodafone:

Online:  
[bewohnerplus.de/glasfaser](http://bewohnerplus.de/glasfaser)

Telefon: 0800 505 44 27



## Balkon-Wettbewerb

### Preisverleihung 1. Oktober

Bereits am 5. August zog die kleine Jury bewaffnet mit Stift und Nummernblock durch die Wohnanlage der mAX um die der Balkongestaltung in Augenschein zu nehmen.



Es fiel auf, dass die Bepflanzungen in diesem Jahr insgesamt etwas zurückhaltender ausfielen. Dafür wird der heiße Sommer verantwortlich gewesen sein. Dennoch haben wir in bewährter Weise entschieden. Die Preisträger stehen fest und werden herzlich zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag für den 1. Oktober ins mAX-Haus eingeladen.

## mAX im Herbst 2026



### ■ 17. September um 15 Uhr Info-Veranstaltung: Erste Hilfe

Herr Galbrecht von den Maltesern wird die dritte Infoveranstaltung im mAX-Haus durchführen. Das Thema richtet sich vor allem an ältere Menschen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, Anmeldungen sind nicht erforderlich.



### ■ 8. Oktober mAX-Herbstfahrt zur Himmelsscheibe Nebra

Unsere Herbstfahrt wird uns durch das Gebiet der Unstrut mit ihren kleinen idyllischen Weinbergen führen. Unser Ziel ist Nebra, der Ort wo die 3600 Jahre alte Himmelsscheibe entdeckt wurde. Und in dem futuristischen Museum erfahren wir auch, was es damit auf sich hat. Nach einem gemeinsamen Mittagessen besuchen wir noch Bad Lauchstädt.

**Anmelden** können Sie sich für die Herbstfahrt schon jetzt unter:  
**info@max-mv.de** oder  
**AB 030/ 4020 9973.**

Faszinierende Geschichte  
erleben in Nebra



### Service-Notrufnummern

Unsere Nummern aus den  
Hauskästen hier zur Information:

**Tepper Aufzüge GmbH**  
(Störung Aufzüge)  
0800/365 7241

**Ideal GmbH**  
(Rohrbruch, Heizungsausfall,  
Verstopfung Sanitär)  
030/565 999 99

**Fa. Schuhmacher (Löwe)**  
(Notöffnung Türen)  
0176 / 625 52 419  
oder 0172 / 1856 058

**Vodafone  
Kabel Deutschland GmbH**  
(Störungshotline)  
0800 / 526 6625

**Polizei, Wache am Nordgraben**  
030/4664 112 - 700 / 701

## mAX im Winter



■ 10. November  
Laternenfest



■ 21. November  
Büchertauschtag



■ 6. Dezember  
Adventsfeier



■ Neumieterfrühstück  
Termin wurde verschoben  
Infos folgen

**Alle wichtigen Informationen  
zu den mAX-Veranstaltungen**  
werden zeitnahe mit einem  
Hausaushang bekanntgegeben.

### Wir sind für Sie da:

**mAX Haus**  
Senftenberger Ring 50 C

#### Unsere Hausmeister

• **Herr Brendel**  
0177 / 52 46 132  
• **Herr Simader**  
0177 / 24 93 294

#### Verwaltung:

Frau Köbke  
Telefon 030 /66 63 02 29

#### Vermietung:

Herr Bechstädt  
Telefon 030/40 20 99 70

#### Öffentlichkeitsarbeit:

Frau Seyfarth  
Telefon 030/40 20 99 73

#### Öffnungszeiten:

Montag  
10.00 bis 13.00 Uhr  
Mittwoch  
13.00 bis 17.00 Uhr

#### Fax:

030 / 40 20 99 72

#### email:

info@max-mv.de

**www.max-mv.de**

### Impressum:

#### Herausgeber:



#### Wohnungsgenossenschaft eG

Senftenberger Ring 50 C  
13435 Berlin  
Telefon 030 /40 20 99 70

#### Layout:

Rank Grafik-Design, Brundorf

#### Redaktionsschluss:

8.9.2026